Hilfe für Kinder und Jugendliche:

FunRun-Spende von 3500 Euro für "Hinein in den Sportverein"

Auch in diesem Jahr waren die Startnummern für den FunRun rund um den Südwestpark Nürnberg wieder komplett vergeben. Traditionell spendet das Team um Südwestpark-Geschäftsführer Daniel Pfaller einen Teil der Startgebühren an ein soziales Projekt, das Kinder und Jugendliche unterstützt. Über eine Spende in Höhe



Freuen sich über 3500 Euro für junge Sportler (v.l).: Dr. Uli Glaser (Sozialreferat), Bürgermeister Dr. Clemens Gsell, Daniel Pfaller (Südwestpark), Norbert Kays (Sozialreferat).

von 3500 Euro konnte sich diesmal das Projekt "Hinein in den Sportverein" freuen, das Kindern und Jugendlichen aus einkommensschwachen Familien die Mitgliedschaft in einem Sportverein ermöglichen möchte. Die Initiative des Sozialreferats der Stadt Nürnberg ergänzt das sogenannte Bildungs- und Teilhabepaket der Bundesregierung und fördert Leistungen, ohne die die Ausübung von Sport im Verein nicht möglich wäre. Mit der Spende aus dem FunRun können die Verantwortlichen des Projekts die Kinder und Jugendlichen bei der Ausstattung mit Sportbekleidung, der Übernahme von Kursgebühren oder der Beteiligung an Trainingslagern und Fahrten unterstützen. Den Scheck überreichte Daniel Pfaller jetzt an Bürgermeister Dr. Clemens Gsell und Norbert Kays und Dr. Uli Glaser vom Sozialreferat der Stadt. "Wir freuen uns, dass unsere Spende direkt Kindern und Jugendlichen aus Nürnberg zu Gute kommt, die aufgrund ihrer schwierigen Lebensumstände sonst keinen Zugang zu solchen Angeboten hätten", sagte Daniel Pfaller bei der Übergabe.